

■ BAMBERGER MÄLZEREI liefert hochwertige Braumalze in die ganze Welt Feinste Braumalze für erstklassige Biere

Die BAMBERGER MÄLZEREI wurde im Jahr 1888 als Tennenmälzerei gegründet und produzierte in ihrem ersten Betriebsjahr 3.000 Tonnen Braumalz. Der Kundenkreis damals setzte sich aus größeren und kleineren mittelständischen Brauereien sowie von Familien mit Hausbraurecht im engeren Umkreis zusammen. Heute liegt der Jahresausstoß bei 85.000 Tonnen und die Kunden kommen aus der ganzen Welt. Sortenreine Spitzengerste aus nahen Anbaugebieten, moderne Produktionsanlagen und die hohe Güte der Malzsorten bestimmen den Erfolg der BAMBERGER MÄLZEREI.



Zusammen mit ihrem 1974 gegründeten Tochterunternehmen, der Donau Malz, gehört die BAMBERGER MÄLZEREI vom Ausstoß her gesehen zu den Top 10 Mälzereien in Deutschland. „Wenn man die Sache von der Qualität unserer Produkte her betrachtet, dann ist uns allerdings „nur“ Top 10 nicht genug“, sagt Friedrich Hartung, seit 1995



Allein-Geschäftsführer. „Wir setzen hier auf einen gleichbleibend hohen Standard, nicht nur in der Malzproduktion, sondern im ganzen Betrieb“.

So legt man zum Beispiel großen Wert auf dauerhafte Verbindungen zu verlässlichen Lieferanten, um sicher zu stellen, dass die Rohstoffe, Gerste und Weizen, in gleichbleibend hoher Güte eingekauft werden können.

Am anderen Ende der Prozesskette, im Verkauf, gilt gleiches analog: Um die Nachfrage ausländischer Kunden nach Lose-Malz im See-Container bedienen zu können, hat die BAMBERGER MÄLZEREI in eine Containerverladung mittels Trägerlaufkran investiert. Es können sowohl Container auf LKW als auch auf Bahnwaggon verladen werden. Auch im Kundenservice gilt: nur Spitzenleistung. Und um ein Optimum an Sicherheit in der Qualitätsüberwachung zu gewährleisten, sind alle betrieblichen Abläufe, von der Getreidelagerung bis zum Malzversand, rechnergestützt. Die Rückverfolgung aller Produktchargen ist sicher gestellt. Das Unternehmen ist nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert.

Als modernes Unternehmen, das sich mit einer „Top Qualität“ seine Spitzenstellung am Markt erarbeitet hat, setzt die BAMBERGER MÄLZEREI auch im betrieblichen Rechnungswesen auf eine verlässliche Verbindung und Top Software: Anlagenbuchhaltungs-, Finanzbuchhaltungs- und Lohn-Software sind von GDI. Und das schon viele Jahre; genauer: seit 1999. „Neben der absoluten Zuverlässigkeit brauchen wir schnell und umfassend Informationen aus unserem Rechnungswesen.“ sagt Friedrich Hartung, „Gute Entscheidungen fußen auf guten Daten.“

„Die GDI-Software arbeitet ganz reibungslos mit unserem Warenwirtschaftsprogramm, dem speziell entwickelten Malz-Manager, zusammen.“ ergänzt Roland Bleier, der Prokurist. „Überhaupt, nicht nur die Software macht einen richtig guten Job, auch die Zusammenarbeit mit GDI lässt keine Wünsche offen. Dabei spielt es keine Rolle, ob es beispielsweise um eine Anfrage an den GDI-Support geht oder um Produktschulungen – die Leute bei GDI kümmern sich um uns und das gekonnt. Wir fühlen uns bei GDI bestens aufgehoben.“



Gesellschaft für Datentechnik
und Informationssysteme mbH.

Klaus-von-Klitzing-Straße 1
76829 Landau in der Pfalz
Tel. 06341 – 95 50-0 · Fax 06341 – 95 50-10
info@gdi.de · www.gdi.de

Ihr GDI-Fachhandelspartner: